

# Vom Boss zum Coach

Die Autorin Merle Losem ist Geschäftsführerin der Deutschen Gesellschaft für berufliche Bildung/Deutsche Hotelakademie und im Bundesverband der Fernstudienanbieter Vorsitzende des Arbeitskreises Pädagogik.

**D**er gesellschaftliche Wandel, Krisen und Kriege, unklare Perspektiven sowie eine immense Vielfalt an Möglichkeiten stellen immer mehr Menschen vor mentale Herausforderungen. Auch in der Arbeitswelt ist die aktuelle Transformation für viele Menschen fordernd: Die hohe Dynamik, Digitalisierung, Kostenthemen und enge Personaldecken führen zu einer Verdichtung der Arbeit, weiter zunehmendem Stress und in der Folge immer häufiger auch zu psychischen Belastungen. Gleichzeitig steigt das Bedürfnis vieler Menschen nach Veränderung und Weiterentwicklung sowie Sinnerfüllung. Unter diesen veränderten Rahmenbedingungen verändern sich auch die Erwartungen an Führung und an Führungskräfte. Was bedeutet diese Entwicklung für Führungskräfte? Wie kann Führung, wie können Führungskräfte, diesen Herausforderungen begegnen?

Modernes Leadership bedeutet, Teams zu empowern, Raum für Selbstwirksamkeit und Potenzialentfaltung zu schaffen und durch regelmäßiges Feedback im intensiven Austausch miteinander zu stehen. In diesem neuen Führungsverständnis ist es essenziell, dass Führungskräfte über ein entsprechendes fachliches Skillset verfügen, um passende Coaching-Methoden und -Kompetenzen in ihrem Führungsalltag einzusetzen. Eine fundierte Coaching-Ausbildung ist hier eine sehr gute Grundlage für Führungskräfte. Denn Coachingmethoden und -kompetenzen sind ein Baustein, um im Arbeitsalltag erfolgreich, zufrieden und wirksam zu führen und dabei die Bedürfnisse von Mitarbeitern zu erkennen. Und genau darum geht es bei New Leadership.

Merle Losem:  
„Auch in der Hotellerie nimmt Coaching zunehmend mehr Raum im Leadership ein.“



Auch in der Hotellerie nimmt Coaching zunehmend mehr Raum im Leadership ein – einige Unternehmen „leben“ den Coaching-Ansatz ganz bewusst und sehr erfolgreich: Das Level up-Programm von Motel One fördert und coached zum Beispiel Führungskräfte in der Entwicklung ihrer Leadership-Kompetenzen, mit Schwerpunkt auf wertebasierter, emotionaler Mitarbeiterführung und effektiver Selbstführung. Denn gute Selbstführung ist ein Schlüssel zu guter Führung.

Die Tagungshotel-Kette Seminaris hat die Entwicklung seiner Mitarbeitenden sogar in den Unternehmens-Claim gepackt: „We make people grow“. Dass Mitarbeiter auch über sich hinauswachsen können oder sogar sollen, spiegelt sich auch in der neuen Recruiting-Kampagne des Unternehmens wider, das gerade mit dem Hospitality HR Award ausgezeichnet wurde. Das Video beginnt mit dem Kündigungsschreiben eines Mitarbeiters. Darin drückt er seinen Dank aus, dass er sich bei Seminaris habe entwickeln können, und dass er nun bereit für eine neue Aufgabe sei. Das ist mutiges Recruiting, das junge Menschen heute anzieht.

Auch für die Upstalsboom-Gruppe, jüngst wieder mit dem Hospitality HR Award ausgezeichnet, ist die Persönlichkeitsentwicklung der Mitarbeitenden Teil der DNA und ein essenzieller Bestandteil der Führungs- und Unternehmenskultur. Upstalsboom zählt seit Jahren zu den attraktivsten Arbeitgebern unserer Branche und profitiert doppelt, denn das Unternehmen ist hoch attraktiv für Bewerberinnen und für Menschen, die im Unternehmen sind. In seinem neuesten, sehr zu empfehlenden Buch "Das neue Führen" reflektiert der geschäftsführende Gesellschafter Bodo Janssen die Prinzipien dieser „neuen Führung“.

Die Deutsche Hotelakademie bietet seit dem Sommer 2023 die 12-monatige berufsbegleitende Ausbildung „Systemisches Coaching“ an. Die Ausbildung vermittelt berufsbegleitend einen umfangreichen Baukasten mit Fachwissen zu Psychologie, Persönlichkeitsentwicklung und Coachingmethoden. Die Teilnehmerinnen lernen zielgerichtete Coaching-Gespräche zu führen, beschäftigen sich mit Werten, Motiven und Glaubenssätzen, Selbstführung, Mindful Leadership sowie Change- und Career-Coaching. Der Schwerpunkt unserer Ausbildung liegt darauf, Menschen in ihrer Entwicklung professionell zu unterstützen, Potenziale zu entfalten und Teams zu entwickeln. Ein wichtiger Teil der Coachinausbildung ist die eigene Persönlichkeitsentwicklung. Denn über die praktische Anwendung von Coachingmethoden, Team- und Einzelcoachings entsteht eine intensive Auseinandersetzung mit sich selbst.

Sich selbst besser verstehen, andere besser verstehen und Menschen in ihrer ganz individuellen Entwicklung zu erkennen und zu fördern: Davon profitieren alle Seiten und das ist der Schlüssel zu erfolgreicher Führung. Heute und morgen.

Alle Infos: <https://www.dha-akademie.de/lehrgaenge/systemischer-coach>

<